Bündner Kantonal-Gesangverband Hans Lanicca : Lehrer, Dirigent, Komponist, Sänger und Musiker

Autor(en): **Hassler, Luzius**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Schweizerische Chorzeitung = Revue suisse des chorales = Rivista svizzera delle corali = Revista dals chors svizzers**

Band (Jahr): **- (1993)**

Heft 3

PDF erstellt am: **29.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-1044059

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

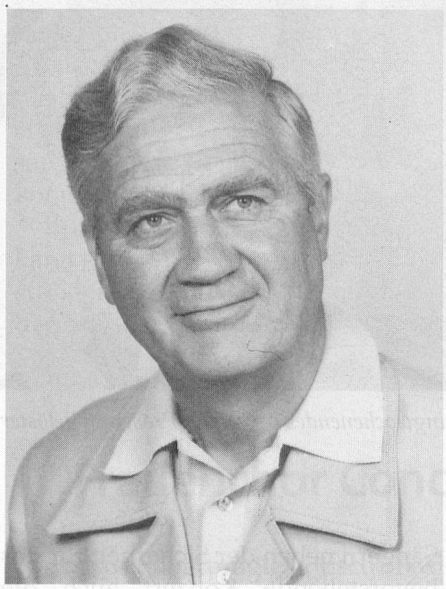
http://www.e-periodica.ch

Bündner Kantonal-Gesangverband

Hans Lanicca

Lehrer, Dirigent, Komponist, Sänger und Musiker

Unter der Rubrik «Personen-Portrait» stellen wir in Zusammenarbeit mit den Kantonal-Verbänden Persönlichkeiten vor, welche sich in besonderer Weise um das Chorwesen und die Liebhabermusik verdient gemacht haben.



Hans Lanicca, Thusis

Ein besonderes Jubiläum

Innerhalb der Zeitspanne der Delegiertenversammlung 1992 des Bündner Kantonal-Gesangverbandes und derjenigen des Jahres 1993 feiert Hans Lanicca ein ganz besonderes Jubiläum. Er dirigiert den Männerchor Heinzenberg während 50 Jahren.

Ein wahrhaft nicht alltägliches Ereignis, das Zeugnis ablegt von einem Manne, der sich mit ganz besonderen Gaben, grossem Engagement und Durchhaltevermögen für die kulturellen Belange seiner Region und weit darüber hinaus einsetzte. Doch treten wir auf einige wesentliche Schaffenskreise von Hans Lanicca etwas näher ein.

Schulgesang und Singschule

Hans Lanicca war während Jahrzehnten in Thusis als Lehrer tätig. Nebst vielen anderen positiven pädagogischen und methodischen Fähigkeiten und Fertigkeiten widmete er sich besonders auch dem Schulgesang. Für viele Problemstellungen schrieb er eigens für seine Klassen spezielle Liedsätze, Texte und Begleitungen. Ganz bsonders nahm er sich auch den stimmbildnerischen Belangen an und setzte die Erkenntnisse an sich und helfend bei den Kindern ein. Die Wirkung blieb nicht aus.

Durch seine Initiative entstand eine Singschule, die er mit grossem Erfolg solange führte, bis die Arbeitslast neben der Schule einfach zu gross wurde, denn schliesslich betreute er gleichzeitig mehrere Chöre: Ausser dem Männerchor Heinzenberg auch den Kinderchor in Thusis und später den Talverein Domleschg.

Die Arbeit mit seinen Chören

Für die Chorarbeit engagierte er sich mit grosser Hingabe. Dies begann jeweils mit einer umsichtigen Konzertplanung. Seine äusserst genauen Vorstellungen ergaben immer Programme, die einen lebendigen roten Faden erhielten, abwechslungsreich waren und sinngemäss wie musikalisch einen inneren Aufbau aufwiesen. Fand er in der Literatur nichts Geeignetes, setzte er sich hin und komponierte selber für seine Chöre. Diese Sätze kann man als massgeschneidert und einfühlsam bezeichnen. Sie sind den Chören auf den Leib gschrieben und sprechen Sänger wie Zuhörer gleichermassen an.

Je länger desto mehr finden seine Kompositionen regen Zuspruch in den Chören, auch über die Region Heinzenberg/Domleschg hinaus.

Musizieren, singen - oder auch schreiben

Für grössere Aufführungen wurde Hans Lanicca öfters als Sänger zur Verstärkung eines Chores geholt. Seine schöne und gut geführte Tenorstimme brachte Leuchtkraft, Sicherheit und engagiertes musikalisches Gestalten. Wenn es notwendig war, nahm er auch gelegentlich den Stift zur Hand, um sich in pointierter, wohlüberlegter Form für die Sache des Singens und der Chorarbeit einzusetzen.

Wohlwissend, dass diese Beschreibung nur stückweise von einer grossen Arbeit berichten kann, soll sie, so hoffen wir. das Wirken von Hans Lanicca so würdigen, dass die Vielseitigkeit, die Tatkraft, das musikalsiche «Gespür» und Können und auch etwas vom Menschen Hans Lanicca widergeben wird.

Dank und gute Wünsche

Im Namen der Musikkommission des Bündner Kantonalen Gesangverbandes gratulieren wir Hans Lanicca zu oben erwähntem Jubiläum. Wir danken ihm herzlich für alles, was er mit grosser Umsicht, mit Können und uneigennützigem Einsatz geleistet hat und weiterhin leisten wird. Wir sind froh, ihn als aktiven Dirigenten und Komponisten in unserem Verband zu wissen.

Luzius Hassler
Präsident der Musikkommission